

Installation auf Optiplex 7070 MFF scheitert

Beitrag von „trekki1990“ vom 3. April 2022, 01:06

Hallo zusammen!

ich beschäftige mich mit dem Thema jetzt schon seit 4 Stunden und würde am liebsten alles in die Ecke hauen.... Sorry. Komme aus dem IT Bereich und würde mir eine gewisse Kompetenz im Umgang mit Computern nicht absprechen, aber anscheinend übersehe ich was 😅

Seid bitte lieb, ist mein erster Versuch einen Hackintosh zu basteln. Ich habe hier einen DELL Optiplex 7070 MFF mit i5-9500T (Coffee Lake?), 16 GB RAM, 128 GB SATA SSD. Perfekt zum "Spielen" eigentlich.

Habe versucht mich an diese Anleitung zu halten:

<https://www.redmondpie.com/how...y-hackintosh-on-pc-guide/>

Kein Erfolg. Konnte zwar "Install MACOS" auswählen,

blieb aber hängen beim Apple Logo (mit ein paar EFI Files rumgetestet, keine Besserung).

Dann habe ich versucht mich nach der Anleitung hier im Forum zu richten:

[macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

Noch schlimmer... Install geklickt > Sofort PANIC. Egal welche EFI Files ich auch verwendet habe.

Hatte zwischendurch das hier gefunden, hat aber auch nicht funktioniert:

<https://github.com/webleon/Hackintosh-OptiPlex-7070-MFF>

Mitbekommen habe ich bisher, dass es auch zwei verschiedene Bootloader gibt:

CLOVER und OC (OpenCore)

Wieso ist das so schwer zu installieren? 😄

Habe jetzt stundenlang Foren durchwühlt und Sticks gepatcht usw. usf. ich bin erst mal fertig mit den Nerven. Würde mich freuen wenn mir jemand ein paar Bröckchen hinwerfen könnte, was ich falsch mache. Würde auch gerne eine aussagekräftige Fehlermeldung liefern, aber was sprechendes war leider nicht dabei. Sehr kryptisch. Beim letzten jetzt steht was von:

Wake Failure...

Err(0xE)

#LOG:EXITBS:START]

Und die ganze Zeit etwas von einem prelinkedkernel...

In der VM auf UNRAID mit Macinabox war alles total easy... 😞

Wollte jetzt mal die "echte" Erfahrung.

Verzeiht es mir, aber ich hau mich jetzt erst mal hin und schaue morgen mal rein.

VG
trekki

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 3. April 2022, 11:29

Moin,

Bei der Vorbereitung eines Hackintosh braucht man vor allem Geduld. Wenn man Glück hat, funktioniert das relativ problemlos, aber meistens hakt es dann doch.

Welche MacOS-Version möchtest du Installieren? Und wie hast du den Boot-Stick erstellt? Nach der verlinkten Anleitung?

Hier im Forum haben schon einige Mitglieder auf dem Optiplex MacOS zum Laufen gebracht:

[Dell Optiplex 7070 MFF Black Screen vor Installation](#)

Man kann natürlich auch Clover als Bootloader verwenden. Hier habe ich mit der folgenden Anleitung gut Erfahrung gemacht:

<https://github.com/5T33Z0/Clover-Crate>

Viel Erfolg

Beitrag von „apfel-baum“ vom 3. April 2022, 12:47

hallo [trekki1990](#) ,

wie bereits erwähnt, braucht es vorallem eines -geduld, und nochmals geduld.

oft sind es kleinigkeiten die einem das ganze projekt erschweren, das passiert einem auch wenn man sich schon längere zeit mit dem thema befasst- da sich wieder änderungen im bootloader eingepflegt worden sind- passiert und ist normal.

generell wäre hier lesestoff - [Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

als genannte bootloader gibt es derzeit einmal clover und desweiteren opencore, jenachdem wie deine ausgangssituation ist bietet sich der eine oder der andere an.

lesestoff hat die ja auch bereits [Dr. Moll](#) mit an die hand gegeben,

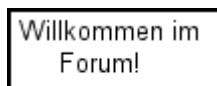
was opencore angeht, - gibt es hier noch lesestoff dafür - <https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/prerequisites.html>

betreffe deiner cpu - richtig coffee lake, - <https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/ig.plist/coffee-lake.html>

tools- generell ein plisteditor -frei- für sämtliche *.plist egal ob opencore oder clover, systemübergreifend nutzbar - <https://github.com/ic005k/Xplist/releases>

und im speziellen für opencore - <https://github.com/ic005k/OCAuxiliaryTools/releases>

dazu muß gesagt werden- mache vorher immer ein backup deiner "efi" und experimentiere mit einem gesonderten usbstick, -wenn das soweit läuft, überträgst du die laufende efi auf eben die efi-partition deines systems und startest dann von dort, e voila der pc rennt auch ohne seperaten bootstick an.



Ig und ein



Beitrag von „riorimini“ vom 3. April 2022, 14:25

Hallo Trecki1990,

ich bin selbst noch eher neuer Hackintosher, bin mir aber sicher, dass der 7070m 'nen prima Mac abgibt.

Der [Beginnerguide](#) sollte viel grundlegendes klären, vor allem Deine [Bios Einstellungen](#).

Ich selbst habe mit dem Clover Bootloader nicht viel Freude gehabt und fand den [Dortania Guide](#) zur OpenCore Installation einfacher. Wichtig bei OC ist es, dem Guide Schritt für Schritt zu folgen. Nichts auslassen! Alles ist wichtig!

Dann solltest Du zumindest eine Installation bewerkstelligen können.

Jedenfalls bist Du hier im richtigen Forum. Mir wurde hier schon sehr gut geholfen!

Beitrag von „trekki1990“ vom 3. April 2022, 15:01

Vielen vielen Dank an euch alle für den netten Empfang und die vielen Tipps 😊. Ich werde mir die Einträge die Tage noch mal vornehmen und berichten.

Euch erst Mal einen schönen Restsonntag und eine schöne Woche.

VG

Beitrag von „DerZipfel“ vom 3. April 2022, 16:04

Hallo [trekki1990](#),

ich habe zwar keinen Optiplex 7070 Micro, sondern einen Optiplex 3070 Micro, aber soweit ich sehen kann ist da intern einzig der Chipsatz (Q370 vs H370) und der Netzwerk Chip (Intel vs Realtek) leicht unterschiedlich. Mein Dell hat zwar nur den i3-9100T, aber ich bin super zufrieden mit diesem kleinen Mini Hackintosh, der Rechner ist unglaublich sparsam (<10 Watt im Idle), leise und für meinen normalen Mac Alltag vollkommen ausreichend. Mein Optiplex habe ich hinter meinen Monitor gehängt und somit einen super günstigen iMac 😊

Als Bootloader würde ich OpenCore und für den ersten Einstieg die Anleitung von Dortania empfehlen. Mit diesem Guide, einem USB Stick, genügend Zeit (plane großzügig, vielleicht 2 Stunden) und einem passenden Editor (ich mag PropertyTree) solltest du den ersten Wurf für einen nutzbaren Bootstick hinbekommen. Dieser muss beim ersten Mal ja auch nicht perfekt sein, Dinge wie alle USB Ports korrekt zum laufen bringen oder optimieren vom Power Management kann man ja auch noch später angehen.

Wenn du aber partout nicht weiterkommst, kann ich gerne auch mal meine EFI Partition teilen, aktuell nutze ich OC 0.7.8. Meine Konfiguration ist sicherlich nicht perfekt, aber es tut alles, von daher 😊

Interessant wäre noch zu wissen ob du deinen Monitor per HDMI oder Displayport anschließt?
Ich nutze HDMI.

Beitrag von „trekki1990“ vom 3. April 2022, 20:15

Hallo DerZipfel!

Guter Punkt das mit dem Monitor.

Der 7070 hat 2x DP.

An DP1 hängt ein MSI 34" UWQHD (3440x1440)

An DP2 ein Dell 24" FHD (1920x1080)

Ich brauche dringend beide. Arbeite viel im Homeoffice als Admin und brauche den Platz. Ich hoffe der O7070 unterstützt das bei MacOS, sonst kann ich es gleich knicken.

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 3. April 2022, 22:47

Hallo,

Vermutlich kann man das hin bekommen. Aber ich würde zunächst erstmal die Basis-Installation vornehmen, und dann unter MacOS testen, was funktioniert und was nicht. Das ist einfacher, als schon bei der Installation alles fertig einzustellen, da wir ja nicht wissen, wie genau du den Rechner nutzen willst.

Wenn du nicht weiter kommst, bitte genau angeben wo es hängt, was du gemacht hast und

nach Möglichkeit deine gezippte EFI hier hochladen.

Viel Erfolg

Beitrag von „trekki1990“ vom 10. April 2022, 14:10

Hallo Leute,

habe jetzt noch mal ein wenig Zeit gefunden rumzuprobieren.

Den Stick habe ich anhand der Anleitungen versucht zu bauen.

Die EFI ist von hier:

<https://github.com/webleon/Hackintosh-OptiPlex-7070-MFF>

Ich habe die [BIOS Einstellungen](#) alle so gewählt wie empfohlen.

Folgendes passiert wenn ich jetzt vom Stick boote:

1. Mac Start Sound ertönt
2. Ich sehe zwei Symbole "Base System" und "NVRAM Reset"
3. Wähle ich "Base System" kommt ein Stop Zeichen und eine URL die auf den Apple Support verweist
4. Bei NVRAM Reset startet der PC einfach neu.

Kann ich mir irgendwie einen Log ausgeben lassen und sehen warum er scheitert?

Vielen Dank.

Beitrag von „riorimini“ vom 10. April 2022, 15:05

Du solltest beim start von Deinem USB Stick einen Eintrag "Install MacOS" haben. Du kannst bei der Auswahl im Picker anstatt "Base System" oder "NVRAM Reset" zu wählen, die Leertaste drücken um weitere Einträge angezeigt zu bekommen.

Ich denke da stimmt was nicht mit dem USB Stick. Hast Du für die von Dir gewählte Betriebssystemversion die BaseSystem.chunklist und BaseSystem.dmg wie [hier](#) im Ordner com.apple.recovery.boot im Root des USB Sticks?

Der von Dir verlinkte EFI Ordner funktionierte doch schon in Deinem ersten Post nicht, oder?

Beitrag von „trekki1990“ vom 10. April 2022, 17:05

Habe den Stick jetzt noch mal neu erzeugt und auch die Kexte, Drivers etc. auf ein Minimum reduziert wie in der Anleitung beschrieben. Auch die DMG und Chunklist ist ebenfalls drauf. Jetzt kommt das Menü wie du es geposted hast nur wieder die beiden Einträge, EFI (external) dmg und Reset NVRAM. Mit Leertaste kommt da gar nichts.

Beitrag von „riorimini“ vom 10. April 2022, 17:31

Bin ich etwas überfragt. Ich würde im SMBios teil der Config eher zu einem iMac19,1 neigen, bei Dir steht da ein MacBookPro 16,1 drin.

Vielleicht entdeckt ja noch jemand anderes hier irgendwelche Unstimmigkeiten in deinem EFI. Aus irgendeinem Grund will der Installer-Eintrag ja nicht angezeigt werden.

Beitrag von „trekki1990“ vom 10. April 2022, 17:35

Bzgl. MacBook Pro: Die Optiplex MFF ähneln ja eigentlich eher Notebook Hardware. Deswegen dachte ich das passt besser. Kann das aber gern probieren.

Beitrag von „Hecatomb“ vom 10. April 2022, 17:39

[trekki1990](#) unter UEFI/APFS Mindate und Minversion den Wert -1 eintragen um die Position zu sehen, also die Partition auf der ssd

Wenn's auf den Stick nichts anzeigt dann hast du den Stick nicht richtig erstellt

Beitrag von „riorimini“ vom 10. April 2022, 17:44

Hätte hier noch 'ne EFI zum ausprobieren. Keine Garantie für nichts 😊

Beitrag von „LetsGo“ vom 10. April 2022, 17:56

Mal ne Frage. Passt deine Ordner Struktur und das Format deines USB Sticks?

BaseSystem.chuncklist und BaseSystem.dmg gehören in den com.apple.recovery.boot Ordner und der USB Stick muss FAT32 formatiert sein. Wenn dein USB Stick mehrere Partitionen hat, musst du die vorher löschen, sodass schlussendlich nur mehr eine FAT32 Partition übrig ist.

Beitrag von „trekki1990“ vom 10. April 2022, 18:00

[Hecatomb](#) habe die Diskmanagement Methode angewandt und bin genau nach Plan vorgegangen.

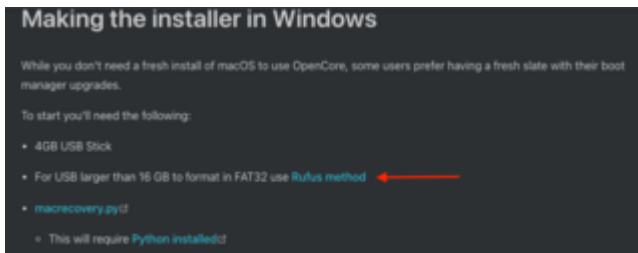
[riorimini](#) habe ich probiert. Sieht genau so aus 😞

[LetsGo](#) genau so sieht er aus. Hatte den auch noch mal platt gemacht, eine 1GB grosse FAT32 Partition angelegt und die Files dort reinkopiert.

Woher nimmt denn der Bootloader die Info, dass die Recovery in dem com.apple.... Ordner liegt?

Beitrag von „LetsGo“ vom 10. April 2022, 18:03

Ist dein Stick größer als 16 GB?



Beitrag von „trekki1990“ vom 10. April 2022, 18:04

Sorry... ist ein 4GB USB2.0 Stick.

Beitrag von „LetsGo“ vom 10. April 2022, 18:08

Kannst du mal Bilder vom Explorer und der Datenträgerverwaltung posten, sodass man sehen

kann wie dein Stick aussieht.

Beitrag von „trekki1990“ vom 10. April 2022, 18:27

Hier das Aussehen vom Stick und der Datenträgerverwaltung.

Beitrag von „LetsGo“ vom 10. April 2022, 18:36

Nix Auffälliges zu erkennen. Möchtest du Monterey installieren? Dann setze mal in der config.plist unter Plattforminfo/Generic AdviseFeatures auf true (Yes). Wäre mal kurz einen Versuch wert.

EDIT: Die FAT32 Partition selbst muss auch EFI heißen.

Beitrag von „riorimini“ vom 10. April 2022, 18:49

Bei mir heisst die FAT32 Partion auch nicht "EFI" sondern "32GB".

Vielleicht liegt es am Stick? Ich hatte mal mit einem USB2 Intenso Stick so ein Unglück. Mit USB3 Sticks ab 16GB aber bisher nicht.

Den Dortania Guide verstehe ich aber so, dass 4GB ausreichend sind, nur ab 16GB sollte man in Windows die Rufus Methode verwenden um ihn zu formatieren.

Beitrag von „trekki1990“ vom 10. April 2022, 18:56

Ich werde nachher mal einen anderen Stick probieren. Dachte ich nehme keinen USB 3 Stick weil es da u.U. Probleme geben kann beim Boot.

Beitrag von „Hecatomb“ vom 10. April 2022, 19:01

Mach hiermit ein Clover Stick und ersetze es mit deiner Efi.

http://cvad-mac.narod.ru/index/bootdiskutility_exe/0-5

Kannst auf der anderen Partition sogar dann mit deiner Methode dem Installer draufpacken, solange die Efi Partition erhalten bleibt

Beitrag von „Wiener Schnitzel“ vom 10. April 2022, 19:38

Ich hatte zu Anfang auch arge Probleme das der DELL auch nur annähernd Richtung Install kommt geschweige denn der USB Stick richtig bootet ...

Was mir sehr geholfen hat (Anleitung für Online-Installation):

- 1) Stick mit RUFUS formatiert (Einstellungen auf nicht bootbar wenn du ein UEFI BIOS hast und FAT16)
- 2) Nach dem formatieren die Autostart Dateien vom Stick löschen
- 3) Auf dem Stick den Ordner com.apple.recovery.boot erstellen
- 3) Da ich davon ausgehe du bereitest den Stick über Windows vor Python3 installieren
- 4) [OpenCore 0.79](#) herunterladen und entpacken
- 5) Eingabeaufforderung und in den entpackten Ordner OpenCore/Utilities/macorecovery
- 6) du findest dort eine Datei "recovery_urls.txt" ... such dir eine Version aus und füge den

entsprechenden Link in die Eingabeaufforderung ein (soweit ich noch weiss muss hinter dem Link noch ein "download")

7) Es werden 2 Dateien herunter geladen ... "BaseSystem.chunklist" und "BaseSystem.dmg"



Die beiden Dateien auf deinen Stick in den Ordner com.apple.recovery.boot kopieren

9) Jetzt fehlt dir nur noch der EFI Ordner auf dem Stick ... da würde ich aber erst einmal warten da wir deine Netzwerkkarte brauchen dann kann man dir einen EFI Ordner fertig machen da ein großer Teil der Installation direkt online passiert ... sprich hier ist Halbzeit :-))

Nachtrag: ggf versuch es erstmal mit Catalina und nicht Monterey um zu sehen das du eine laufende EFI hast da man sonst noch die USB-Ports mappen muss. Ich habe dir mal aus meiner EFI eine abgespeckte Version gemacht du kannst ja mal schauen ob du bis zur Installation kommst wenn ja braucht nur noch die Netzwerkkarte rein. SMBios hab ich den iMac19,1 genommen.

Lg

Beitrag von „trekki1990“ vom 10. April 2022, 21:55

Ich habe jetzt mal einen anderen Stick genommen. Der Eintrag Install kam jetzt aber auch nicht. Es sieht jetzt aber ganz anders aus. Beide Bildschirme sind grau geworden und ich soll jetzt die Magic Mouse und das Magic Keyboard einschalten. Aber die USB Anschlüsse scheinen Tot zu sein.

Ich glaube das soll nicht so sein

PS: Was auch immer ich gemacht habe... Ich sehe jetzt die Wiederherstellungskonsole vom MacOS und könnte jetzt macOS erneut installieren. Keine Ahnung ob das jetzt klappt aber das sieht ja schon mal anders aus als vorher

Beitrag von „riorimini“ vom 10. April 2022, 22:55

Welche der bisherigen EFI Ordner hast du nun verwendet?

Beitrag von „trekki1990“ vom 10. April 2022, 23:02

Den eigens von mir zusammengestellten. Habe dann noch den USB Kext aus dem Github Repository für den 7070 MFF reinkopiert, das in der plist angepasst und dann hat das gebootet. Verstehe aber trotzdem nicht warum der Punkt Install so wie bei euch bei mir nicht auftaucht.

Nachtrag:

Installation ist durchgelaufen. Bin jetzt auf dem Desktop.

Bin grad echt geflasht dass das jetzt hingehauen hat... voll happy

Ton über angeschlossenes USB Headset geht. Jedoch nicht über die eingebauten Lautsprecher vom Optiplex. WLAN erkennt er auch noch nicht. Bin über Ethernet drin. Den zweiten Monitor über DP angeschlossen, wird auch nicht erkannt.

Ich freue mich aber über den großen Zwischenerfolg und bedanke mich bei euch allen für die Geduld mit mir. Ich hau mich jetzt erst mal hin. Bis später!

Edit: Warum werden meine Bilder immer verkehrt herum angezeigt?

Beitrag von „riorimini“ vom 11. April 2022, 08:01

Das sieht ja erstmal sehr gut aus 😊 Glückwunsch!

Startest Du noch vom USB Stick? Falls ja, solltest Du die EFI vom Stick auf die Platte übertragen, damit Dein Rechner zukünftig von der Platte startet. Den Stick aber nicht löschen, den brauchst Du, um wieder booten zu können, falls bei den Versuchen die restlichen Kleinigkeiten zum Laufen zu bringen irgendwas schief läuft.

Was hat der 7070 denn für'ne Wlan Karte?

Da du ja nun 'ne bootfähige EFI hast, wäre es vielleicht sinnvoll, die hier hochzuladen, so dass man darauf aufbauen kann.

Beitrag von „trekki1990“ vom 11. April 2022, 09:10

Guten Morgen riorimini,

EFI hab ich angehängt. Ich werde noch versuchen die restlichen Dinge zum Laufen zu bekommen. Will dazu die EFI aus dem Github Repository für den 7070MFF zu Hilfe nehmen und nach und nach die Geräte zum Laufen bringen. Ich melde mich, falls ich da noch stocken sollte



Andere Frage: Es wird im MacOS ein Update auf Monterey angeboten. Sollte man das tun oder generell eher nicht?

VG

und Danke!

Beitrag von „Hecatomb“ vom 11. April 2022, 09:18

Was geht noch nicht? wenn dein usb gemappt ist kannst du es theoretisch installieren, ja. aber

bring erstmal alles zum laufen...besser ist das

Beitrag von „trekki1990“ vom 11. April 2022, 09:20

[Zitat von Hecatomb](#)

Was geht noch nicht? wenn dein usb gemappt ist kannst du es theoretisch installieren, ja.

Moin Hecatomb,

USB Anschlüsse funktionieren alle, meinst du das damit?

Folgende Dinge gehen noch nicht:

- WLAN / Bluetooth (scheint eine Kombikarte zu sein)
- zweiter Monitor (DisplayPort)
- interner Lautsprecher im Optiplex (extern über USB Headset geht)
- Start ohne USB Stick (aber das hatte ja [riorimini](#) schon erwähnt)

VG

Beitrag von „Hecatomb“ vom 11. April 2022, 10:44

wenn usb gemappt ist, japp das meine ich. mit usbinjectall haut es dir nämlich ab big sur den Port vom usb bei starten des Installer weg

~~schau dir einfach meine Dell-efi an und kopiere die Zeilen bei den kexten aus der config. ist für bis zur und Monterey. kexte liegen in den Kext-download Ordner drinne. wird jeweils nur das geladen was gebraucht wird~~

[Dell XPS 13 7390](#)

also für bluetooth und wlan

Nachtag: sie haben Post. teste einfach mal. Sag bescheid ob nun alles geht

Beitrag von „trekki1990“ vom 12. April 2022, 07:33

Danke Hecatomb! Ich schau es mir später an. Bin momentan ziemlich eingespannt.

Edit:

Habe deine EFI probiert. Das Bootmenü sieht schick aus 😊

Er bleibt jedoch hier hängen:

Code

1. IntelFirmware: virtual void USBDeviceController::free()

Ein paar Momente später wird die Schrift unkenntlich und ein Stop Zeichen erscheint.

Die hatten aber vorher alle mal funktioniert

VG

Beitrag von „Hecatomb“ vom 12. April 2022, 08:36

nimm mal die config in der gleichen efi

ihm...wieso läuft das ding eigentlich als MacBookPro16,1 bei dir?

Beitrag von „trekki1990“ vom 12. April 2022, 08:56

Hab die Config drauf geladen und getestet. Habe auch sämtliche USB Hubs mal abgesteckt. Gleiches Bild. Immer bei USBDeviceController::free() hängt er fest.

Öhm das Macbook habe ich gewählt, weil die Hardware von dem Optiplex ja so ziemlich dem eines Notebooks entspricht. Wenn das falsch ist, muss ich das natürlich mal anpassen.

Kann das zu so einem Phänomen führen?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 12. April 2022, 09:26

deaktiviere mal die bluetooth kexte und bluetool...

und ändere mal das SMBIOS auf Macmini8,1

mach mal ein bild wenn du wieder ein Hänger hast

ich muss mal grad was schauen...hab ich da etwa ne efi verwechselt. was ist doch da faul. moment. nö, stimmt so schon alles

kein wunder das es nicht geht. dein usbmapping steht ja schon auf Macmini8,1 usbinjectall ist ja nicht aktiviert. was bootest du denn nun genau für ein os?

Beitrag von „trekki1990“ vom 12. April 2022, 09:41

Habe das SMBIOS auf MacMini8,1 angepasst und die Bluetooth Kexte deaktiviert.

Ich boote aktuell Big Sur, da ja im Dortania Guide geschrieben wurde Monterey macht u.U. Probleme 😊

Soll ich erst mal mit meiner funktionierenden EFI auf Monte upgraden und dann versuchen wir es noch mal?

Anbei das Resultat vom Boot...

Beitrag von „riorimini“ vom 12. April 2022, 18:14

So'n Hackintosh ist halt oft viel Trial and Error.

Mein MFF ist 6. Generation und mit 'nem SMBios eines iMacs 17,1 läuft das Ding. Macbook hatte ich auch probiert... keine Chance.

MacMini wäre ein Versuch wert, iMac19,1 wäre mein Tipp. Es kann einen großen Unterschied machen, wenn Du ein anderes SMBios benutzt.

USB Portmapping ist bei neueren OS wichtig, ältere sollten mit USBInjectAll gut laufen. Ich nehme an, Dein Portmapping stammt aus dem von Dir erwähnten Github Link vom 7070m, wenn das nicht murks ist, sollte das passen.

mmN solltest Du auf Deinem EFI aufbauen, mit dem Du BigSur installiert hast und die hier genannten Tipps immer einen nach dem anderen probieren um zu sehen, ob sich was ändert. Wenn dann Dein BigSur alles tut, was es soll, probieren wir ein Update auf Monterey 😊

Beitrag von „trekki1990“ vom 12. April 2022, 21:34

[Zitat von Hecatomb](#)

deaktiviere mal die bluetooth kexte und bluetool...

und ändere mal das SMBIOS auf Macmini8,1

mach mal ein bild wenn du wieder ein Hänger hast

ich muss mal grad was schauen...hab ich da etwa ne efi verwechselt. was ist doch da faul. moment. nö, stimmt so schon alles

kein wunder das es nicht geht. dein usbmapping steht ja schon auf Macmini8,1 usbinjectall ist ja nicht aktiviert. was bootest du denn nun genau für ein os?

Alles anzeigen

Muss mich entschuldigen! Ich bin doch bescheuert Beim testen habe ich vergessen im BIOS von RaidOn auf AHCI zu stellen... Habe jetzt noch mal einen Versuch mit deiner EFI und SMBIO Macmini8,1 gemacht. Das ist das Resultat...

Beitrag von „Hecatomb“ vom 13. April 2022, 20:23

Hmm... Da weiß ich jetzt auch grad nicht weiter

Beitrag von „trekki1990“ vom 13. April 2022, 22:02

Nicht so tragisch... Ich habe jetzt erst mal wieder meine Version genommen und versuche jetzt ganz vorsichtig Stück für Stück den Rest zum Laufen zu bringen. Habe gestern noch vieles hin und her getestet. Meistens bin ich bei ACPI bzw. SerialPorts hängen geblieben. Oft kam auch DSMOS Meldung... Naja mal sehen ob ichs noch hinbekomm 😊 Ich will ich es ja eigentlich nur testen, weil ich mir überlege auf einen "richtigen" Mac zu gehen... Wobei Microsoft mit Windows 11 enorm aufgeholt hat.

PPS: Eine EFI Partition sehe ich übrigens auf dem MacOS Laufwerk nicht. Wollte meine funktionierende EFI auf Platte übertragen, aber leider Fehlanzeige... Da eventuell noch einen Tipp?

PPS: Leute?? Es läuft !!!! 😄 Ich habe mir jetzt mal das OCAT runtergeladen... Das ist ja eine Offenbarung. Klick Klick fertig. Kexte, OC, Drivers und SMBIOS Infos (hab ich übrigens jetzt auf iMac 2019 eingestellt) einen Schlag aktualisiert und siehe da, WLAN/BT, DualMonitor funzt! Bzgl. interner Lautsprecher muss ich mal noch ein bisschen suchen. Der will noch nicht. [Hecatomb](#) konnte deine Kexte gut verwenden dazu. Danke dafür! Und natürlich auch wieder Dank an all die anderen! Ohne euch hätte ich das nicht geschafft 😊

Was mache ich nun wegen der EFI Partition? Meine Überlegung war jetzt zu testen ob das Upgrade auf Monterey funzt und dann die Kiste komplett platt machen (also auch das W11 runter) und schauen ob sich dann eine EFI zeigt auf die ich meinen Inhalt des Sticks ziehen kann. Was meint ihr?

Beitrag von „atl“ vom 13. April 2022, 22:34

[trekki1990](#), gib doch mal `diskutil list` im Terminal ein poste den Output hier.

Beitrag von „trekki1990“ vom 13. April 2022, 22:36

[atl](#) im Screenshot siehst du die Disks und Partitionen. Ganz unten im Terminal. Df macht eigentlich das Gleiche. Aber kann ich gern morgen noch mal anwerfen die Kiste und das machen 😊

Beitrag von „atl“ vom 13. April 2022, 22:39

[trekki1990](#), nein leider macht `df -h` nicht das gleiche. `df` zeigt nur die gemounteten Dateisysteme an. Es geht um die, die `df` nicht sieht. 😊

Beitrag von „riorimini“ vom 13. April 2022, 23:11

Standardmäßig sieht man erstmal keine ESP Partition. Die muss gemountet werden. Ich hab dazu den ESP MOUNTER PRO installiert. Gibt aber auch andere Möglichkeiten.

Wenn die EFI PARTION gemountet ist, kannst Du sie wie jedes andere Laufwerk öffnen und die Dateien aus Deinem EFI Ordner hinein kopieren.

Beitrag von „Hecatomb“ vom 14. April 2022, 06:55

[ESP Mounter Pro](#)

Geht aber auch mit dem Kext updater, OCAT, Open Core configurator, und, und, und mit dem [Efi mounten](#)

Beitrag von „trekki1990“ vom 15. April 2022, 17:16

Zitat von [atl](#)

[trekki1990](#), nein leider macht `df -h` nicht das gleiche. `df` zeigt nur die gemounteten Dateisysteme an. Es geht um die, die `df` nicht sieht. 😊

Hallo atl! Danke für den Hinweis. Habe ich dann mal gemacht.. Eine EFI Partition war trotzdem nicht zu sehen. Ich habe jetzt noch mal alles platt gemacht. Auch das Windows was auf der anderen Platte war. EFI Partition war danach zu sehen. Habe die Daten reinkopiert und läuft!



Vielen Dank an alle für die tolle Hilfe!

